

„Die Schafe – unsere Helfer im Küstenschutz“

Strahlende Siegerinnen und Sieger: Das Neue Gymnasium Oldenburg gewinnt im bundesweiten Schulwettbewerb „Echt kuh-l!“ vom Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft den 1. Platz des Sonderpreises Schule. Ihr Wettbewerbsbeitrag unter dem Motto „Klima. Wandel. Landwirtschaft. – Du entscheidest!“ begeisterte die Jury.



Unter dem Titel "Die Schafe – unsere Helfer im Küstenschutz" beschäftigten sich die Schülerinnen und Schüler der AG „Na, Erde?“ ein Jahr lang mit dem Küstenschutz im Oldenburger Land. Dafür recherchierten sie, trafen Experten, werteten Küstenlinien in historischen Landkarten aus, befragten Experten wie Herrn Gerdes bei der Landwirtschaftskammer in Oldenburg und begaben sich auch auf Exkursionen in Oldenburg und an den Jadebusen. Einer der Höhepunkte war der Besuch der Deichschäferei Moorhausen. Erste Ergebnisse präsentierten sie auf einem Küstenschutztag in der Schulmensa. Das abschließende Junior Science Café „Deichen, Weichen oder ...?“ musste zunächst verschoben werden und ist nun aufgrund der äußeren Umstände in kleinem Kreis für den 6. November 2020 im Schlaun Haus Oldenburg geplant.

Die Teilnehmer der AG „Na, Erde?“ beim Besuch in der Deichschäferei Moorhausen mit dem zutraulichen Schaf „Julia“ in der Mitte, Deichschäferin Birgit Dreyer (3. v.l.) und Vorsteher des II. Oldenburgischen Deichbandes Burkhard Wulf (ganz rechts). Bildautor: B. Sturm, Neues Gymnasium Oldenburg

Die Gewinnerinnen und Gewinner freuen sich über die Trophäe „kuh-le Kuh“ in Gold sowie ein Preisgeld von 1.500 Euro. Dies wollen die Schülerinnen und Schüler für weitere Exkursionen und Projekte zum Schutz der Erde verwenden. 1.500 Schülerinnen und Schüler beteiligten sich dieses Jahr an dem Schulwettbewerb „Echt kuh-l!“ Knapp 200 vielseitige Gestaltungs-, Medien- und Projektarbeiten wurden eingereicht. Unter COVID-19 war es dieses Jahr eine besondere Herausforderung.

Auch der AG-Leiter Dr. Bernhard Sturm war von dem Wettbewerbsprojekt und dessen Erfolg begeistert: „Im Wettbewerb haben die Schülerinnen und Schüler viel über Zusammenhänge von Klimawandel und Landwirtschaft gelernt, insbesondere über die Bedeutung der Schafzucht für den Küstenschutz in Zeiten des steigenden Meeresspiegels. Die vielseitige Projektarbeit in der jahrgangsübergreifenden AG hat allen viel Freude bereitet. Wir sind gemeinsam sehr stolz, dass unser Projekt jetzt bundesweit eine solche Anerkennung fand.“

Der Schulwettbewerb „Echt kuh-l!“ beschäftigt sich grundsätzlich mit nachhaltiger Landwirtschaft und Ernährung sowie dem Ökolandbau und setzt jährlich thematische Schwerpunkte. Er ist ein Wettbewerb des Bundesprogramms Ökologischer Landbau und andere Formen nachhaltiger Landwirtschaft – initiiert und finanziert durch das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft. <http://www.echtkuh-l.de>.